

An den  
Bezirksausschuss 16 • Ramersdorf-Perlach  
der Landeshauptstadt München  
Friedenstraße 40  
81660 München

24. Juni 2019

### **Taxi-Standplatz Plettstraße den Gegebenheiten anpassen**

*Der Bezirksausschuss Ramersdorf-Perlach möge beschließen:*

Das Kreisverwaltungsreferat wird gebeten, den Taxistandplatz Plettstraße (neben der Lätare-Gemeinde) zu verkleinern und den freiwerdenden Parkraum der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen und zwar mit der Anordnung „Nur-PKW-Parken“. Ein Standplatz für drei oder vier Fahrzeuge dürfte ausreichend sein.

#### Begründung:

Der genannte Taxistandplatz ist für sieben Taxen vorgesehen; wobei nicht klar ist, woher die dafür notwendige Zahl an Fahrgästen nach dem Wegzug des Festspielhauses je kommen sollte. Auch mit der Nähe zur U-Bahn ist die Zahl nicht zu rechtfertigen, da der Standplatz von der U-Bahn aus gar nicht sichtbar ist. Dafür ist der Parkdruck in der Umgebung enorm hoch. Kirchenbesucher, Eltern der Kindertagesstätte, Besucher und Anwohner finden mitunter keine Stellplätze und nutzen den Taxistandplatz bereits heute zum Teil illegal. Gegebenenfalls könnte der freiwerdende Platz auch dem Streetworkerbus zugeschlagen werden, der bisher gegenüber mit einem temporären Halteverbot auskommen muss.

Schlussbemerkung: Wenn die SWM den Dialog mit dem Bezirksausschuss gesucht hätten, hätten dort die Elektroladesäulen angebracht werden können, die zwischenzeitlich 200 Meter weiter in der Quiddestraße angebracht wurden – aber das ist ein anderes Thema...

Für die Fraktion der CSU

gez. Simon Soukup  
Fraktionssprecher

Initiative:  
Thomas Kauer